

Laufen: Nach einer eher zähen ersten Hälfte konnten die C-Junioren der SG Laufen/Leobendorf am Mittwoch abend im Auftakt des Sparkassenpokals die Sache gegen die DJK Weildorf doch noch klar machen. Vor allem im zweiten Durchgang überzeugte die Offensivabteilung um Kapitän Kurt Weixler und netzte oftmals ein, so dass am Schluss ein klarer 6:1 Sieg herauskam.

In der ersten Phase der Sparkassenpokalbegegnung kreierte beide Teams wenig Torchancen. Nur vereinzelt kam die SG Laufen/Leobendorf vor das gegnerische Tor, konnte aber die kleinen Möglichkeiten nicht nutzen. Größtenteils fand die Partie im Mittelfeld statt. Erst nach knapp zwanzig Minuten wurden die Teams mutiger. Nach einem Eckball von Simon Maier hatte der SG-Spielführer Kurt Weixler eine Kopfstoßmöglichkeit. Weildorfs Schlussmann Tobias Perchtold konnte das Leder jedoch sicher festhalten (18.). Die SG Laufen/Leobendorf wurde nun allerdings druckvoller. Nur zwei Minuten später (20.) kam Kurt Weixler zum Schuss. Nach Doppelpass von Simon Maier mit Michael Felber bediente ersterer Spieler seinen Kapitän. Weixlers Schuss flog um Zentimeter am Tor vorbei. Die SG schaltete jetzt kurzzeitig auf "Power-Play-Modus" und ließ die Gäste kaum mehr aus der eigenen Hälfte. Diese waren damit beschäftigt den durchaus ansehnlichen Spielfluss und den Druck zu minimieren. In der 29. Minute kam die DJK Weildorf zur ersten erwähnenswerten Torchance. Nach einer Kontersituation kam Sebastian Weber aus halbrechter Position zum Schuss, doch auch der heimische Keeper Thomas Rudholzer war wie sein Pendant auf dem Posten und hielt den Ball fest. Kurz vor dem Pausenpfiff des umsichtigen Unparteiischen klingelte es doch im Gehäuse der DJK Weildorf. Eine Hereingabe von Simon Maier erreichte auf dem linken Strafraumeck Hannes Krebs. Krebs gab das Leder schön herein auf Kurt Weixler, der am Elfmeterpunkt zum Schuss bereit stand. Nach einer kurzen Drehung um die eigenen Achse netzte Weixler souverän zum 1:0 ein (34.). Die fehlende Chancenverwertung sollte sich auch im zweiten Durchgang für die Hausherren nicht rächen. Vor allen Dingen darum, dass nun das Zielwasser Wirkung zeigte. Schon drei Minuten nach Wiederanpfiff erzielte Weixler seinen zweiten Treffer des Tages. Luka Feil war es, der mit einem schnellen Antritt auf der rechten Seite für Gefahr sorgte. Feils Hereingabe riss ihm jedoch vom Schlappen ab und segelte in Richtung Tor der DJK. Perchtold konnte das Leder nicht unter Kontrolle bringen und der wenige Zentimeter vor Perchtold stehende Kurt Weixler staubte zum 2:0 ab (38.). Noch anschaulich ein wenig getroffen vom zweiten Gegentreffer agierte die DJK Weildorf in der Folge nicht optimal und daraus entstand auch der nächste Gegentreffer. Jonas Oberholzner trieb den Ball über links ins Zentrum der gegnerischen Hälfte. Oberholzner legte in der Folge auf Kurt Weixler ab, der umsichtig seinen Mitspieler Simon Maier im Strafraum sah. Simon Maier hatte keine Probleme die Hereingabe von Weixler per Flachschiess zum 3:0 zu verwerten (41). Nicht nur die Führung, sondern auch die nun konsequentere Spielweise, sorgte nun dafür, dass die SG Laufen/Leobendorf überlegen war. Die Folge daraus das 4:0. Kapitän Kurt Weixler fasste sich in der 46. Minute ein Herz und zog aus ca. 25 Metern ab. Der Strahl landete unhaltbar in den Maschen. Dem noch nicht genug legte der Spielführer persönlich nochmals nach. Lorenz Fuchs zeigte im Mittelfeld der SG Übersicht und bediente mit einem klugen Pass, den in Richtung Strafraum sprintenden Weixler. Dieser setzte sich gegen zwei Gegenspieler durch und ließ dem DJK-Keeper wiederum keine Chance - 5:0 (48.). Die Messe war jetzt natürlich gelesen und der Druck der Hausherren flaute ein wenig ab. Nichtsdestotrotz konnte die heimische SG nochmals erhöhen. Simon Maier zirkelte in der 51. Minute einen Freistoß aus halblinks kurz vor die Fünfmeterlinie. Dort stieg Michael Felber am höchsten und versenkte schulmäßig per Kopf das Leder im langen Toreck zum 6:0. Die DJK Weildorf versuchte nun aber doch nochmal mehr für

das Spiel zu tun und kamen nun auch wieder ein wenig mehr vor das Gehäuse der Hausherren. Allerdings kam entscheidendes noch nicht heraus. Aber auch die Hausherren hatten noch die ein oder andere Chance. Beispielsweise in der 59. Minute als Simon Maier nach erneut sehenswertem Pass von Maximilian Obermayer stramm abzog. Der Pfosten bewahrte die Gäste vor einem weiteren Gegentreffer. Drei Minuten nach Maiers Chance war der DJK Weildorf der Ehrentreffer vergönnt. Philip Strasser steckte den Ball mit aller Übersicht durch die Schnittstelle der SG-Abwehr, wo in der Folge Felix Kern mit allem Willen zum 6:1 abschloss. Das Spiel der heimischen SG riss nun ein wenig ab und der Gast hatte mehr vom Pokalaufakt. Nach einem weit geschlagenen Ball von Daniel Abfalter kam in der 69. Minute Andreas Strobl zum Abschluss. Das Runde flog äußerst gefährlich in Richtung langes Toreck, doch Torwart Thomas Rudholzer streckte sich ungemein, um das Leder wegzukratzen. Dies war auch die letzte gefährliche Situation in einer äußerst fairen Partie auf dem Laufener Sportgelände.



Die rotgekleidete SG Laufen/Leobendorf siegte schlussendlich souverän mit 6:1. Auch Maximilian Obermayer (am Ball) und Simon Maier (Nr.11) konnten eine ansprechende Leistung zeigen.

Weitere Bilder der Partie finden Sie hier in der [Fotogalerie](#) .